

BEGLEITPROGRAMM

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG	
So. 25.10.26 13.15 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Spaziergang durch die Ausstellung mit Anja Eichler, Diplom Restauratorin, Felix Lorenz, Diplom Malerei/Grafik und Alexandra Kuhnke, Kunstmuseum Bayreuth. Eintritt frei
Sa. 7.11.26 16 – 16.30 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Kurzbesuch zum Kennenlernen Sie möchten sich einen ersten Eindruck über die Ausstellung verschaffen oder haben keine Zeit für einen langen Besuch? Dann gibt es für Sie die Gelegenheit zum Kennenlernen der Ausstellung bei einem Kurzbesuch von 30 Minuten jeweils am 1. Samstag im Monat. Und vielleicht werden Sie ja neugierig auf mehr Kunst. Mit Ursula Leibinger-Hasibether M. A., Kunsthistorikerin, Gebühr: 2,50 €
Di. 17.11.26 15.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Bildbetrachtungen Bei einem Gang durch die Ausstellung wollen wir einzelne Werke genauer betrachten, thematische oder formale Beziehungen erkennen und Besonderheiten entdecken. Dabei wollen wir Aspekte ihrer Entstehungszeit wie auch aktuelle Fragestellungen einbeziehen. Mit Ursula Leibinger-Hasibether M. A., Gebühr: 5,00 €
So. 29.11.26 11.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Öffentliche Führung mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 5,00 €
Sa. 5.12.26 16 – 16.30 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Kurzbesuch zum Kennenlernen Sie möchten sich einen ersten Eindruck über die Ausstellung verschaffen oder haben keine Zeit für einen langen Besuch? Dann gibt es für Sie die Gelegenheit zum Kennenlernen der Ausstellung bei einem Kurzbesuch von 30 Minuten jeweils am 1. Samstag im Monat. Und vielleicht werden Sie ja neugierig auf mehr Kunst. Mit Ursula Leibinger-Hasibether M. A., Kunsthistorikerin, Gebühr: 2,50 €
Di. 15.12.26 15.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Bildbetrachtungen Bei einem Gang durch die Ausstellung wollen wir einzelne Werke genauer betrachten, thematische oder formale Beziehungen erkennen und Besonderheiten entdecken. Dabei wollen wir Aspekte ihrer Entstehungszeit wie auch aktuelle Fragestellungen einbeziehen. Mit Ursula Leibinger-Hasibether M. A., Gebühr: 5,00 €

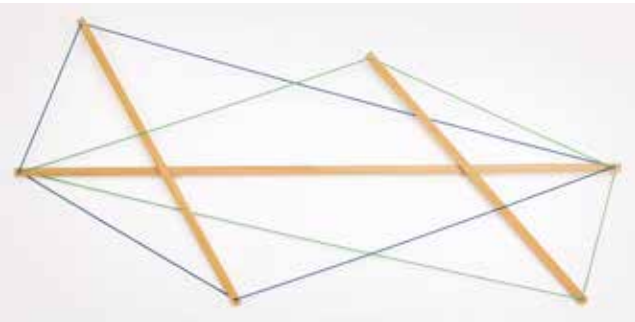
Sa. 9.1.27 11.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Öffentliche Führung mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 5,00 €
Sa. 9.1.27 16 – 16.30 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Kurzbesuch zum Kennenlernen Sie möchten sich einen ersten Eindruck über die Ausstellung verschaffen oder haben keine Zeit für einen langen Besuch? Dann gibt es für Sie die Gelegenheit zum Kennenlernen der Ausstellung bei einem Kurzbesuch von 30 Minuten jeweils am 1. Samstag im Monat. Und vielleicht werden Sie ja neugierig auf mehr Kunst. Mit Ursula Leibinger-Hasibether M. A., Kunsthistorikerin, Gebühr: 2,50 €
Di. 12.1.27 15.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Bildbetrachtungen Bei einem Gang durch die Ausstellung wollen wir einzelne Werke genauer betrachten, thematische oder formale Beziehungen erkennen und Besonderheiten entdecken. Dabei wollen wir Aspekte ihrer Entstehungszeit wie auch aktuelle Fragestellungen einbeziehen. Mit Ursula Leibinger-Hasibether M. A., Gebühr: 5,00 €
Fr. 29.1.27 14.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Ausstellungshalle im Neuen Rathaus</i> Öffentliche Führung mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 5,00 €
Sa. 6.2.27 16 – 16.30 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Kurzbesuch zum Kennenlernen Sie möchten sich einen ersten Eindruck über die Ausstellung verschaffen oder haben keine Zeit für einen langen Besuch? Dann gibt es für Sie die Gelegenheit zum Kennenlernen der Ausstellung bei einem Kurzbesuch von 30 Minuten jeweils am 1. Samstag im Monat. Und vielleicht werden Sie ja neugierig auf mehr Kunst. Mit Ursula Leibinger-Hasibether M. A., Kunsthistorikerin, Gebühr: 2,50 €
Mi. 10.2.27 17.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Ausstellungshalle im Neuen Rathaus</i> Öffentliche Führung mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 5,00 €
Sa. 27.2.27 15.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Öffentliche Führung mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 5,00 €

FREMDSPRACHIGE FÜHRUNGEN	
Mi. 2.12.26 15.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Öffentliche Führung in Russisch/Deutsch Eine Führung durch die Ausstellung A. D. Trantenroth. mit Natalia Plietsch
Sa. 19.12.26 11.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Öffentliche Führung in Ukrainisch/Deutsch mit Dr. Nataliya Yadzhak und Dr. Beatrice Trost Eintritt und Führung frei
So. 20.12.26 11.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Öffentliche Führung in Französisch/Deutsch mit Mathilde Müller-Bulabois und Dr. Beatrice Trost Eintritt und Führung frei
Sa. 9.1.27 14.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Öffentliche Führung in Russisch/Deutsch Eine Führung durch die Ausstellung A. D. Trantenroth. Anschließend arbeiten wir gemeinsam in der Museumswerkstatt. Mit Natalia Plietsch
Sa. 27.2.27 13.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Öffentliche Führung in Englisch/Deutsch mit Alexandra Blum und Dr. Beatrice Trost Eintritt und Führung frei
So. 28.2.27 11.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Öffentliche Führung in Persisch/Deutsch mit Sara Amiri und Dr. Beatrice Trost Eintritt und Führung frei
So. 28.2.27 13.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Öffentliche Führung in Chinesisch/Deutsch mit Wenrui Feng und Dr. Beatrice Trost Eintritt und Führung frei
INKLUSIV // BARRIEREFREI	
Fr. 13.11.26 14.30 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> BarriereFREI – A. D. Trantenroth – inklusiv Rundgang mit detaillierten Bildpräsentationen für Sehende und Nichtsehende, Hörende und Nichthörrende mit Philipp Schramm M.A., Gebühr: 5,00 €
Fr. 22.1.27 14.30 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> BarriereFREI – A. D. Trantenroth – inklusiv Führung mit simultaner Übersetzung in deutscher Gebärdensprache für Hörende und Nichthörrende mit Thomas Zeidler und Philipp Schramm M.A. Gebühr: 5,00 €

THEOLOGISCHE GEDANKEN ZUR KUNST	
Do. 26.11.26 18.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Theologische Gedanken zur Kunst Leitung: Dekan i. R. Hans Peetz (Eintritt frei)
BÜCHER UND BILDER – KUNST VERBINDET – WIR BESUCHEN UNS	
Mi. 3.2.27 15.00 Uhr	<i>Stadtbibliothek Bayreuth</i> Bücher und Bilder – Kunst verbindet – wir besuchen uns Kooperation mit der Stadtbibliothek mit Kathrin Kellner und Dr. Beatrice Trost, Eintritt frei
Mi. 17.2.27 15.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Bücher und Bilder – Kunst verbindet – wir besuchen uns Kooperation mit der Stadtbibliothek mit Dr. Beatrice Trost und Kathrin Kellner, Eintritt frei
GENERATION 50PLUS KUNST	
Fr. 19.2.27 14 – 16.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Ein Freitagnachmittag bei Kunst und Kaffee Nach einem Rundgang durch die Ausstellung treffen wir uns zu Kaffee und Kuchen, um das Gesehene gemeinsam Revue passieren zu lassen. Leitung: Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 5,00 € (Kaffee und Kuchen nicht inbegriffen)
VORTRAG / LESUNG	
So. 10.1.27 14.00 Uhr	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Rückblick: „Das war 2026 im Kunstmuseum“ mit Dr. Beatrice Trost, Gebühr: 5,00 €
SONNTAG IM MUSEUM – ANMELDUNG: 0921/7645310	
So. 25.10.26 + So. 8.11.26 + So. 22.11.26 + So. 6.12.26 + So. 20.12.26 + So. 10.1.27 + So. 24.1.27 + So. 7.2.27 + So. 21.2.27	<i>Kunstmuseum Bayreuth / Altes Barockrathaus</i> Sonntag im Museum – Kunst macht Spaß Nach einem Rundgang durch die aktuelle Ausstellung werden wir in der Museums-Kunst-Werkstatt verschiedene Techniken der Malerei ausprobieren, z. B. Acrylfarben, Ölkreiden, Pastellkreiden, damit auf Papier und Leinwand arbeiten. Ausprobieren! Experimentieren! Material und Technik kennenlernen! Farben und Formen kombinieren! Alles ist möglich! Dieses Angebot richtet sich an Interessierte, die einfach mal in entspannter Atmosphäre am Sonntagnachmittag in Farben schwelgen wollen. Leitung: Ingrid Seidel, Kunstpädagogin Gebühr: 15,00 €, Materialkosten nach Verbrauch
jeweils 16 – 19.00 Uhr	

A. D. Trantenroth
Objekte und Gedanken
aus dem Künstlernachlass

25.Oktober 2026 – 28.Februar 2027



1



2



3



4



5



6

ZUR AUSSTELLUNG

Diese Ausstellung ermöglicht erstmals einen umfassenden Einblick in den künstlerischen Nachlass des oberfränkischen Bildhauers Artur Dieter Trantenroth. Präsentiert werden Kunstwerke und auch die vielfältigen Spuren seiner künstlerischen Arbeitsweise: Skizzen, Notizen, Fotografien, Materialien unterschiedlichster Art, Fundstücke und Modelle geben Einblick in die Gedanken- und Wahrnehmungswelt des Künstlers. Objekte und Skulpturen aus Holz, Stein und unterschiedlichen Gebrauchsmaterialien für den öffentlichen Raum und ganz spezifisch auf die jeweiligen besonderen örtlichen Gegebenheiten abgestimmt, prägen das Werk Trantenroths. Alltägliche Dinge und scheinbar zufällig entstandene Situationen in der Natur begegnen dabei künstlerisch erarbeiteten Formen. Scharniere, Haken, Seile und Schläuche erhalten durch den konzeptionellen Blick des Bildhauers neue Bedeutungen und Aufgaben. Der Wahrnehmung der Welt, der unmittelbaren Umgebung und dem Verhältnis von Form, Material, Raum, Licht und Körper wird in der Ausstellung auch durch die Präsentation von Zeichnungen, Fotografie-Serien sowie ausgesuchten Archivmaterialien aus dem Nachlass nachgespürt. Besonders die Skizzen und Fotografien eröffnen einen unmittelbaren Zugang zu

Trantenroths Denken und Arbeiten. Sie dokumentieren Beobachtungen, Ideen und formale Überlegungen und machen sichtbar, wie sich aus ersten Impulsen konkrete Arbeiten entwickeln konnten. Die Ausstellung, die sich über sieben Räume erstreckt, versteht sich damit nicht allein als Präsentation abgeschlossener Werke. Sie lädt dazu ein, den künstlerischen Kosmos von A. D. Trantenroth aus unterschiedlichen Perspektiven zu entdecken und den Spuren einer besonderen und eigenen künstlerischen Wirklichkeitswahrnehmung nachzugehen. Ein einzigartiges künstlerisches Werk erhält durch die ausgewählten Objekte, Arbeitsmaterialien und Archivstücke in seiner Vielfalt und Offenheit einen Erlebnis- und Resonanzraum.

ZUM NACHLASS

Der Nachlass wurde in den vergangenen Jahren aufgearbeitet und erfasst. Ausgewählte Objekte, Skulpturen und analoge Fotografien wurden digitalisiert. Dies geschah in enger Zusammenarbeit mit der Diplom-Restauratorin Anja Eichler und dem bildenden Künstler (Diplom Malerei/Grafik) Felix Lorenz, wodurch der Künstlernachlass Objekt für Objekt, Zeichnung um Zeichnung und Materialschachtel um Schachtel für die Zukunft

gesichert werden konnte. Objekte, die dringend eine professionelle Reinigung, Instandsetzung und weitere konservatorische Maßnahmen benötigten, wurden zum Erhalt des Werkes minimalinvasiv behandelt. Die Ausstellung bietet die Gelegenheit, diesen Bestand, der 2019 als Dauerleihgabe der Oberfrankenstiftung an das Kunstmuseum Bayreuth übergeben wurde, erstmals in aufgearbeiteter Form zu erleben und den Künstler A. D. Trantenroth über seine Werke ebenso wie über die erhaltenen Spuren seines Arbeitens neu zu entdecken.

ZUM KÜNSTLER

Artur Dieter Trantenroth wurde 1940 in Bochum geboren und starb 2019 in Selb. Nach einer abgeschlossenen Lehre als Augenoptiker und als Keramiker studierte er von 1964 bis 1968 Keramik und Bildhauerei an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei Uli Günther und Herbert Baumann. Danach arbeitete Trantenroth als freischaffender Bildhauer zunächst in Wunsiedel im Fichtelgebirge, später im Nürnberger Raum. Er erhielt von 1972 bis 1973 ein Arbeitsstipendium des Kulturkreises im BDI (Steinwerk Zeidler + Wimmel, Kirchheim) und 1975 den Förderpreis des Freistaates Bayern. 1978 verlieh

ihm die Akademie der Künste Berlin den Kunstpreis Berlin. Zwischen 1979 und 1980 übernahm Trantenroth eine Lehrtätigkeit an der Akademie der Bildenden Künste München und war bis 1985 in Bocholt als Stadtkünstler tätig. 1985 kehrte er zurück nach Weißenstadt ins Fichtelgebirge. 1988 erhielt Trantenroth ein Werkstipendium des Kunstfonds e. V. in Bonn. Zwischen 1968 und 1988 nahm er an zahlreichen Symposien u.a. 1971 in Burlington, Vermont, in den USA und dem Symposium Urbanum in Nürnberg teil, sowie von 1979 bis 1980 am 1. Internationalen Stahlsymposium „Stadt und Bildhauerei“ in Bochum. Auch im Zuge der Symposien setzte Trantenroth zahlreiche Projekte im öffentlichen Raum um. Darüber hinaus sind seine Werke vielerorts noch heute vorhanden und zugänglich. In Bayreuth finden sich in der Friedrichstraße am ehemaligen Sitz der Oberfrankenstiftung polierte Edelstahlwinkel als Bodenteile eingelassen und ein Edelstahlstab, Höhe 1,92 m. Seine Zeichnungen, Objekte und Installationen sind in über 30 institutionellen Sammlungen in Deutschland und im Museum Burlington, Vermont, USA vertreten. Er war an über 100 Ausstellungen beteiligt und zeigte seine Arbeiten in über 40 Einzelausstellungen.

BILDUNTERSCHRIFTEN

Titelseite

Detail aus A. D. Trantenroth, undatiert, Fotografie aus der Fotoserie „Beblaute Astung“, Isarkanal München, 12,3 x 17 cm

1. A. D. Trantenroth, „Gummifadungsdoppelkreuz“, undatiert, Holzkonstruktion, grüne und blaue elastische Seile, 90 x 208 x 3,5 cm
2. A. D. Trantenroth, ohne Titel, undatiert, Granit, 14 x 14 x 14,5 cm
3. A. D. Trantenroth, ohne Titel, undatiert, Granit, 12 x 26 x 24,5 cm
4. A. D. Trantenroth, ohne Titel, 1970, schwarzer Marmor, 28,5 x 23 x 16,2 cm
5. A. D. Trantenroth, ohne Titel, 1969, weißer Marmor, 51,2 x 16,2 x 14 cm
6. A. D. Trantenroth, ohne Titel, 2007/2013, Holz, verleimt und lackiert, 191,3 x 7,5 x 7,5 cm
7. A. D. Trantenroth, ohne Titel, undatiert, Holz, lackiert, 12,7 x 12,7 x 3,1 cm
8. A. D. Trantenroth, ohne Titel, undatiert, Holz in Schaumkunststoff, Juteseil, 7 x 7 x 43 cm
9. A. D. Trantenroth, ohne Titel, undatiert, Metallwürfel, lackiert, 9,8 x 9,8 x 10 cm
10. A. D. Trantenroth, ohne Titel, undatiert, vier Metallquader, lackiert, mit Kreide bemalt, je 2,2 x 4 x 8,1 cm
11. A. D. Trantenroth, undatiert, Kästchen mit Schrauben, Knöpfen und Metall- und Plastikteilen, 14 x 27 x 5,3 cm
12. A. D. Trantenroth, undatiert, Fotografie aus der Fotoserie „Beblaute Astung“, Isarkanal München, 12,3 x 17 cm

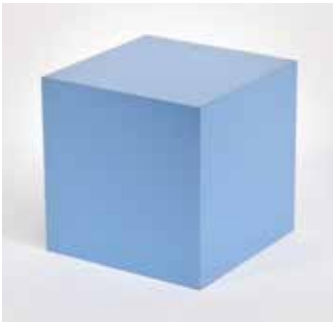
Abbildungen © VG Bild-Kunst, Bonn 2026



7



8



9



10



11



12

Gefördert durch:

OBERFRANKENSTIFTUNG

kunstmuseum bayreuth

freunde des kunstmuseums bayreuth e.v.

Kunstmuseum Bayreuth, Altes Barockrathaus
Maximilianstraße 33, 95444 Bayreuth,
Di bis So 10 bis 17 Uhr · 24.12. und 25.12. geschlossen
31.12. Silvester 10 bis 14 Uhr · 1.1. Neujahr 13 bis 17 Uhr
Tel. 0921/76 453-10, Fax 0921/76 453-20
www.kunstmuseum-bayreuth.de
e-mail: info@kunstmuseum-bayreuth.de
[kunstmuseum.bayreuth](https://www.kunstmuseum-bayreuth.de)

Die Museumspädagogik im Kunstmuseum Bayreuth wird gefördert durch die Freunde des Kunstmuseums Bayreuth.